DV4mini: Installation und Konfiguration

Stand: 2025/10/17 22:15

Autor: Kim Hübel - DG9VH, dg9vh@darc.de

https://wiki.dg9vh.de/ Printed on 2025/10/17 22:15

Inhaltsverzeichnis

V4mini: Installation und Konfiguration	5
Grundsätzliches	
Einstellungen des Funkgerätes	
Kompensation des Frequenzversatzes	
Probleme und Lösungen	
Sprache wird zerhackt, stottert beim Empfang und beim Senden	
Im DSTAR-Betrieb wird keine Audio empfangen	
Das ControlCenter bzw. die dv serial stürzen unter Windows ab	
Die dv serial startet nicht unter Linux	
Die dv serial stürzt unter Linux ab	
Die dv serial findet den Stick nicht	

https://wiki.dg9vh.de/ Printed on 2025/10/17 22:15

DV4mini: Installation und Konfiguration

Grundsätzliches

Die Installationsquellen des DV4mini sind unter http://dv4m.ham-dmr.ch/ zu finden.

Es ist wichtig, bevor der Stick tatsächlich genutzt werden kann, eine DMR/CCS7-ID beantragt und zugeteilt bekommen zu haben. Die ID lässt sich unter http://ham-dmr.de/?page_id=502 beantragen. Die ID sollte auf jeden Fall im ControlCenter des DV4mini eingetragen werden, bevor weitere Konfigurationsschritte erfolgen.

Einstellungen des Funkgerätes

Um mit einem DMR-Funkgerät erfolgreich mit dem DV4mini zu arbeiten, sind folgende Einstellungen vorzunehmen:

- Zeitschlitz (Timeslot): 1
- Sprechgruppe (Talkgroup): 9
- Farbcode (Colorcode): 1

Kompensation des Frequenzversatzes

Die DV4mini-Sticks haben in der Regel einen Frequenzversatz, den es mit der Software zu kompensieren gilt. Seit der Version 1.64 bietet das ControlCenter in den Experteneinstellungen eine Unterstützung für die Kompensation: Im Sendefall wird hier ein Balken eingeblendet, der die Fehlerrate symbolisiert. Hierbei ist es am besten, je kürzer der Balken ist. Zur besseren Einschätzung ist der Balken farblich abgestuft: grün, gelb und rot. Er sollte am besten so kurz wie möglich und grün sein.

Bei älteren ControlCenter-Versionen gibt es zwei Wege, eine Frequenzkompensation durchführen zu können, ohne Meßmittel zur Hand zu nehmen:

- 1. Durch Nutzung einer DMR<>DSTAR-Bridge, indem man sich z.B. in den Reflektor 4012 und auf DCS001 V verbindet, um das eigene Signal gegenzuhören.
- 2. Durch einen zweiten OM, der das Signal qualitativ beurteilen kann und Rückmeldung über den Verbesserungs-/Verschlechterungseffekt gibt.

Probleme und Lösungen

Sprache wird zerhackt, stottert beim Empfang und beim Senden

 Vermutlich ist eine Frequenzkompensation noch nicht erfolgt bzw. fehlerhaft erfolgt. Dies ist einer der häufigsten Fehler.

- Ebenso können Netzwerkprobleme verantwortlich für die Probleme sein. Es häufen sich Berichte, dass es Router gibt, die hin und wieder UDP-Pakete verlieren und nicht weitergeben. Da die Übertragung per UDP erfolgt, sind Paketverluste hier für Störungen auch verantwortlich. Das Problem lässt sich nur durch Versuche mit anderen Netzwerkanbindungen abklären.
- Es wurde auch berichtet, dass überhöhte Sendeleistung in unmittelbarer Nähe zum Stick zu diesem Effekt führen kann (beim Sendebetrieb). Evtl. einfach mal mit weniger Sendeleistung versuchen. Der Stick selbst sendet ja auch nur mit 12 mW maximal!

Im DSTAR-Betrieb wird keine Audio empfangen

- Sicherstellen, dass das eigene Rufzeichen im CCS7 registriert ist
- Sicherstellen, dass das Rufzeichen im ControlCenter eingetragen ist
- Bei XRF oder REF-Reflektoren evtl. auch mal versuche mit entferntem Rufzeichen im ControlCenter starten.

Das ControlCenter bzw. die dv_serial stürzen unter Windows ab

• Um dieses Problem zu lösen sind alle Vorgängerversionen der Visual-C++-Runtime von Microsoft zu deinstallieren und nur die aktuellste Version im System zu halten.

Die dv_serial startet nicht unter Linux

• Sicherstellen, dass die dv_serial ausführbar ist für den Nutzer. Befehl: "chmod +x dv_serial"

Die dv_serial stürzt unter Linux ab

• Eine direkte Lösung des Problems ist derzeit nicht bekannt, jedoch kann man mittels ein paar Handgriffen bewirken, dass die dv_serial automatisch neugestartet wird. Siehe: Automatischer Neustart der dv_serial auf einem Banana Pi Pro

Die dv_serial findet den Stick nicht

Häufig ist das Problem hier, dass man ein neueres Linux einsetzt, bei dem die entsprechende udev_Regel noch nicht hinterlegt ist. Damit die dv_serial auf das Device, das der Stick unter /dev/ttyACM0 (in der Regel) anlegt, zugreifen kann, legt man folgende Datei an:

/etc/udev/rules.d/99-input.rules:

SUBSYSTEM=="input", GROUP="input", MODE="0660"

https://wiki.dg9vh.de/ Printed on 2025/10/17 22:15

From:

https://wiki.dg9vh.de/ - DG9VH Wiki

Permanent link:

https://wiki.dg9vh.de/dmr:dv4mini:installation_und_konfiguration?rev=1451388093

Last update: 2015/12/29 12:21

Falls nicht anders bezeichnet, ist der Inhalt dieses Dokuments unter der folgenden Lizenz

veröffentlicht: CC Attribution-Share Alike 4.0 International

